

Digitales Brandenburg

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

Das Norddeutsche Unter-Oligocän und seine Mollusken-Fauna

Nachtrag, Schlussbemerkungen und Register

Koenen, Adolf von

Berlin, 1894

Cancellaria terebralis v. Koenen.

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-7113

Auf der etwas eingesenkten Zone zwischen der Naht und der Kante sind einige ganz flache, wenig deutliche Spiralen zu erkennen; auf dem untersten, eingesenkten Theile der Schlusswindung fehlen solche ganz.

Cancellaria terebralis v. KOENEN.

Taf. C, Fig. 6a, b, c.

Siehe *Cancellaria terebralis* v. KOENEN. Lief. I, S. 137, Taf. VIII, Fig. 4.

Das einzige Exemplar von Lattorf, welches mir bei Aufstellung der Art vorlag, war an der Schlusswindung stark beschädigt. Das Berliner Museum besitzt jetzt aus der EWALD'schen Sammlung das Fig. 6 abgebildete, schöne Exemplar von Lattorf, welches bei 4,2^{mm} Dicke 9,5^{mm} lang ist, wovon 3,5^{mm} auf die Mündung kommen; es enthält nur 5 Windungen ohne das Embryonale, ist ein wenig schlanker und hat etwas flacher gewölbte Windungen, als mein Original. Ausserdem sind die Längsrippen durchweg schmaler und zahlreicher, so dass sie schon auf den letzten Mittelwindungen denen gleichen, welche mein Original auf der Schlusswindung bekommt, und nahe der Mündung sind sie noch wesentlich gedrängter. Endlich ist die oberste Spirale in zwei etwas schmalere gespalten, von welchen die obere nahe unter der Naht liegt, und alle Spiralen sind etwas schmaler, etwa ebenso breit, wie ihre Zwischenräume, auf der unteren Hälfte der Schlusswindung sogar noch etwas schmaler.

Sie stimmen aber in der Zahl und Anordnung genügend mit denen meines Originals überein, so dass ich beide Stücke derselben Art zurechne.

Die Aussenlippe trägt innen 12 kurze Leisten, welche bis nahe an den scharfen Rand reichen und oben höchstens ein Drittel so breit wie ihre Zwischenräume sind, unten aber etwas schmalere Abstände haben.

Die Innenlippe ist auf ihrer oberen Hälfte sehr dünn, soweit sie eben der letzten Mittelwindung aufliegt; die Spindel trägt 2 recht starke Falten ohne den faltenartig umgebogenen Spindelrand, ebenso und in denselben Abständen, wie bei meinem Original.